

CLUBNACHRICHTEN



3. Ausgabe 16/17

November 2016

www.scgoldingen.ch

Info-Tel. 055 212 96 11

Nächste Anlässe

08.01.2017	LinthCUP Gommiswald / Rieden
21.01.2017	LinthCUP Schänis / Amden
10. – 12.02.2017	Schneesport im Atzmännig
15.02.2017	Schnuppertraining
18.02.2017	Schülerrennen
19.02.2017	LinthCUP Goldingen und Animationsrennen
04.03.2017	Clubrennen (1) Fackelabfahrt & Skichilbi
11.03.2017	Clubrennen (2) Fackelabfahrt & Skichilbi
12.03.2017	LinthCUP Kaltbrunn
01. – 02.04.2017	Skiweekend Aletsch Arena

Redaktionsschluss:
Versand:
Redaktion:
Druck:

04. Januar 2017
11. Januar 2017
Adrian Wildhaber
Patrick Gübeli & Adrian Wildhaber

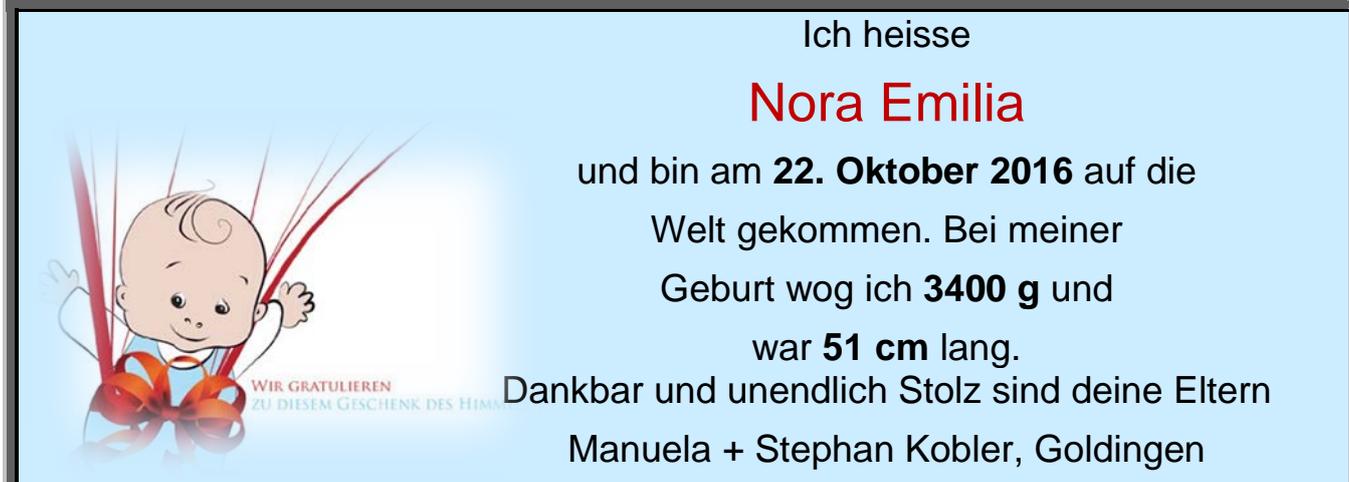
Inhalt

Inhalt	2
Gratulationen.....	2
Helferaufruf Schnuppertraining, 15. Februar 2017 (vorher Schnuppertraining Swiss Ski).....	3
Mithilfe Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen.....	3
11. Raclette-Obig vom 28./29. Oktober 2016.....	4
Erlebnisbericht Summer Trophy Final Greifensee, 08.10.2016.....	5
Erlebnisberichte Ski-Trainingslager Stubaital, 16. – 22.10.2016.....	7
Impressionen Clubwanderung 2016, Hoch-Ybrig.....	12
Erlebnisberichte Kondi-Trainingslager Flumserberg, 28. + 29.10.2016.....	13
Kurzbericht zur Herbstversammlung vom Präsi.....	16
Kurzbericht zur Herbstversammlung vom Ski Team.....	17
Steckbrief Stefan Fischer.....	19
Frohe Adventszeit.....	19
Wichtige Adressen.....	20

Gratulationen

November	29.	Ramona Fischer-Rüegg	30 Jahre
		Hummelwaldstrasse 42, 8645 Jona	
Dezember	07.	Daniel Gübeli	70 Jahre
		Lindenstrasse 10, 8638 Goldingen	

Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Fest, Gesundheit und viele frohe Stunden zusammen mit ihren Lieben.



Ich heisse
Nora Emilia
und bin am **22. Oktober 2016** auf die
Welt gekommen. Bei meiner
Geburt wog ich **3400 g** und
war **51 cm** lang.
Dankbar und unendlich Stolz sind deine Eltern
Manuela + Stephan Kobler, Goldingen

WIR GRATULIEREN
ZU DIESEM GESCHENK DES HIMMELS

Der Skiclub gratuliert euch herzlich zum Nachwuchs und wünscht euch alles Gute für die Zukunft

Helferaufruf Schnuppertraining, 15. Februar 2017 (vorher Schnuppertraining Swiss Ski)

Liebe Clubmitglieder

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Schnuppertraining geben. Dies findet jedoch nicht mehr zusammen mit Swiss Ski statt. Die Organisatoren seitens Swiss Ski haben sich entschieden diesen Anlass nicht mehr aktiv zu unterstützen.

In welchem Rahmen unser selbstorganisiertes Schnuppertraining nun stattfindet, können wir zu dieser Zeit noch nicht mit Sicherheit sagen. Nähere Informationen zu diesem Anlass werden in naher Zukunft folgen.

Das Schnuppertraining findet nun definitiv am **15. Februar 2017** statt. Wir bitten euch diesen Termin bereits zu reservieren, sodass wir auf eure Unterstützung zählen können.

Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön für eure Mithilfe. Euer Vorstand.

Mithilfe Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen

Geschätztes Clubmitglied

Zusammen mit dem Versand der Clubnachrichten erhältst Du eine Personal-Anfragekarte für Schneesport im Atzmännig, LinthCUP und Schülerrennen 2017.

Sneesport im Atzmännig 2017 Teil 1

Freitag	10.02.2017 Einrichten und Super-G Training	ab 08.00 Uhr
Samstag	11.02.2017 Combi-Race Speed, Jugend Goldinger-SG, Jugend	ab 07.00 Uhr
Sonntag	12.02.2017 50. Atzmännig-RS, Regionalrennen Goldinger-SG, Regionalrennen	ab 07.00 Uhr

LinthCUP Super- G und Schülerrennen 2017 / Sneesport im Atzmännig 2017 Teil 2

Freitag	17.02.2017 Einrichten und Super-G Training	ab 08.00 Uhr
Samstag	18.02.2017 Schülerrennen	ab 08.00 Uhr
Sonntag	19.02.2017 Combi-Race Technik Animation LinthCUP-SG JO/Jun./Damen/Herren	ab 07.00 Uhr

Wir bitten Dich, auf der Abmeldekarte für Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen 2017, die nicht möglichen Daten anzugeben. **Bei Mitgliedern ohne Rückmeldung, gehen wir davon aus, dass sie an allen Daten einsetzbar sind!!**

Neu kannst du dich auch auf der Webseite abmelden. Unter der Rubrik Helfer oder unter nachfolgendem Link:

<http://scgoldingen.ch/index.php/helfer/abmeldekarte-personaleinsaetze-alpine-rennen-2017.html>

Abmeldung mittels Karte oder Mail bis spätestens 31. Dezember 2016 an: Patrick Oberholzer, p.ober@gmx.ch

Abmeldung mittels Webseite ebenfalls bis spätestens 31. Dezember 2016

Allen Helfern schon jetzt ein herzliches Dankeschön fürs Mithelfen

ROK SC Goldingen

11. Raclette-Obig vom 28./29. Oktober 2016

Liebe Skiclübler, liebe Helfer, liebe Raclette-Freunde

Wir wollen euch an dieser Stelle herzlich für die Mithilfe am 11. Raclette-Obig danken. Ihr habt wieder vollen Einsatz gezeigt und so unserem 11. Raclette-Obig zu einem erneuten Erfolg verholfen.

Auch unseren treuen Sponsoren gebührt ein grosses Dankeschön. Wir können euch für die Unterstützung, die ihr uns entgegenbringt nicht genügend Danken. Ohne euch wäre der Raclette-Obig nicht möglich. Danke tuusig!

OK-Raclette und Vorstand



Erlebnisbericht Summer Trophy Final Greifensee, 08.10.2016

Summer Trophy Final

Unsere erste Disziplin war auf einem Fass balancieren, auf Holzschienen rollt das Fass. Dann zählte man die Zeit und die Kufen der Zehne. Der nächste Posten war Gemüsewerfen.

Da musste man Gemüse in Körbe werfen. Also kein echtes Gemüse!!!
Wir hatten Glück das der Motor kaputt war. Der Motor hatte die Körbe auf und ab bewegt. 😊

Der Jassposten

Wir mussten Rundherum Springen

Und über Tennis Netze Hüpfen. Und dann musste man Jasskarten aufdecken. aber wir mussten immer Schiltan aufdecken. Die anderen Kindern mussten andere Jasskarten aufdecken.

Die Kugelbahn

Es waren zwei Stangen nebeneinander und dort waren Seile. Jeder musste mindestens 1. Seil in der Hand. Und einer setzte einen Tennisball auf die zwei Stangen und dann musste man das Seil ziehen und dann setzt Loso

u

Dies war nur die Hälfte unserer Wettkämpfe die unsere Gold Kids bestreiten durften. Sie gaben bei allen Disziplinen immer vollen Einsatz und haben uns Zuschauer immer wieder aufs Neue überrascht. Wie sie bei der Kugelbahn die Ruhe bewahrten und die Eltern am Rand fast durchdrehten ;)

Der ganze Tag war für die Kids sehr spannend und sie konnten sich während den Pausen auf den Spielplätzen austoben.

Am Ende des Tages lies die Rangverkündigung auf sich warten, doch schlussendlich fand diese dann auch noch statt.

Wir haben den sensationellen 6 Platz belegt und gingen müde und zufrieden nach Hause.

Robin Rüegg, Robin Tschümperlin, Lars und Julia Hüppi, Geraldine Küttel
Händer super gmacht!!!



Erlebnisberichte Ski-Trainingslager Stubaital, 16. – 22.10.2016

~~sonntag~~ sonntag/Montag Lars

Um 1:00 trafen wir uns beim Parkplatz beim
Ochsen. Wir warteten bis alle da waren,
~~offen~~ dann um 1:15 fuhren wir ab. Nach ungefähr
2 Stunden gingen wir in die Trophäa das
ist ein restaurant. Wir tranken etwas
in der Trophäa. Danach fuhren wir weiter
bis wir ankamen. Unser Hotel heisst
Victoria. Als erstes bin ich vor dem
Empfang aufs Klo gegangen. als der
Empfang fertig war gingen wir in
unser Zimmer. Um 18:30 gab es Abendessen
es war lecker. Um 20:30 gingen wir ins
^{montag} Bett. Am Morgen bin ich um 4:00 aufgewacht.
Manu weckte uns mit Musik. Dann
haben wir Morgenputz gemacht. Dann gab
es Frühstück und dann ab auf die Ski!!!
um 11:15 gab es Mittagessen dann wieder auf
die Ski. Um 15:00 fuhren wir zurück zum
Hotel. Um 16:45 haben wir Training gehabt
und danach haben wir geduscht, dann haben
wir Abendessen gegessen. Und dann haben
wir Zähne geputzt und dann sass ich an diesem
Tisch vor ihm. Bericht schreiben hoch.

Tagesbericht von Dienstag

Am Morgen ~~es~~ wurden wir von einem der Leiter geweckt und zogen uns an. Nachdem wir uns angezogen haben gingen wir auf den Gang und machten aufwärm-Übungen. Um 7:00 Uhr gab es Zwergen und um 7:45 bereit vor dem Bus. Als alle bereit waren fuhren wir zum Gletscher. Dort stiegen wir in die Gamsgarten-Gondel, weil die Eisgrat-Gondel neu gebaut wird und am 22.10.2016 ^{einst} ~~betrie~~ ^{betrie} ~~betrie~~ ^{betrie} genommen wird. Im Gamsgarten deponierten wir unsere Rucksäcke und gingen uns aufwärmen und danach in drei Gruppen auf die Piste. Um 11:15 gab es Z'mittag und wenn ich mich recht erinnere gab es Nudeln mit Sauce. Nach einer strärkeren Pause ging es wieder bis um 14:30 auf die Piste ü. Dann gingen wir mit der Gondel wieder nach unten. Um 17:00 gab es ein Kondi-Träg das ungefähr 30min dauerte. Nachher kress es Ruchen umziehen und um 18:30 Z'nacht. Für die Kleineren war um 20:30 Nachtraher und bei den Grossen 21:30. Dies war ein lustiger, Spannender, Lehrreicher und strenger tag!

Text: Gues

Wir sind Geweld' Von Burki. Dan Haben wir ^{Mittwoch}
Gefrüschtükt. Dan Sind wir Ski Faren
Gehen. Dan gab es Mittagessen. Dan sind
Wir ~~wir~~ wider Ski fahren gegangen. Irgendwann
sind wir zurück gefahren, dann hatten wir
Kondl. Alsoes fertigwar gingen wir duschen
dann gabe es Abendessen und um 20:30
war nachtruhe. ~~gute~~ Ende Dennis



~~***~~ Donnerstag

Wie immer wurden wir mit Musik geweckt. Um 06.45-07.00 Uhr ~~haben~~ hat Lämmi das aufwärmen ~~gemacht~~ gemacht. Um 07.00 Uhr gab es Morgenessen. Um 07.45 trafen wir uns ~~vor~~ vor der Hintertür. Um 08.00 Uhr fahrten wir mit dem Bus auf ~~die~~ die Gondelstation. Auf dem Gletscher angekommen gingen wir in den ~~den~~ Lanchraum um ~~unser~~ unsere Rucksäcke zu deponieren. Dann machte Lämmi das einwärmen. Danach ging es auf die Ski. Um 11.15-12.00. gab es Mittagessen. Dann gingen wir wieder auf die Ski. Um 15.00 Uhr gingen wir ins Hotel zurück. Um 16.45-17.30 Uhr machte Lämmi das Kondi. Danach gab es Nachtessen. Danach gab Philipp noch die Infos. Um 20.30 Uhr war Nachtruhe.

Robin

Ende

Tagesbericht von Freitag

Heute weckte uns Phippi und wir mussten Thermo-unterwäsche anziehen. Und wir machten unser Morgen-footing. Danach mussten wir die Skihosen anziehen und "Z'morgä" essen gehen. Um 7:45 mussten wir bereits vor dem Bus mit Skischuhen angezogen bereit stehen für den Stubaiergletscher. Kurze Zeit später nach dem Einladen der Skis fuhren wir auf den Gletscher. Dann fuhren wir mit der Gamsgartengondel ~~zum~~ zum Gamsgarten und deponierten die Rucksäcke und warteten um auf die Piste zu gehen. Wir fuhren mit dem "b-Sässeli" hoch und teilten ~~uns~~ unsere Gruppen auf. Ich hatte Glück das Manu meine Gruppenleiterin war. Danach gingen wir den Lauf besichtigen. Unten angekommen hatte ich schon ein wenig kalt. Nach ein paar mal den Lauf fahren ~~mussten~~ durften wir schon Z'mittag essen gehen. Es gab feine Sandwiches mit einer warmen Kartoffelsuppe. Nach dem Mittagessen durfte ich mit meinem Papi und Stephan Hüppi Skifahren gehen. Nach einiger Zeit durften wir in ein Skiwasser in der Joehdole trinken gehen. Um 14:30 Uhr durften wir in eine Alm gehen und dort einen Apfelstrudel ~~essen~~ oder einen Kaiserschmarrn essen gehen, die übrigens sehr fein waren. Ca um 16:15 Uhr waren wir im Hotel Viktoria zurück. Um 19:00 Uhr gab es "Znacht". Dann gingen wir ins andere Hotel und spielten unsere vorbereiteten Spiele. Und um 20:00 Uhr mussten wir schon zu Bett gehen.

Demian

SAMSTAG
22.10.2016

HEUTE: LOS GEHTS ZUM AUFSTEHEN, FRÜHSTÜCKEN, PAKEN.
DANN FAREN ZUM RODELN. HAT SCHPASS GEMÄCHT.
WIR NAHC HAUSE. 

TSCHÜSS
STUBAI  LIVIALUCK

Impressionen Clubwanderung 2016, Hoch-Ybrig



Erlebnisberichte Kondi-Trainingslager Flumserberg, 28. + 29.10.2016

Am Samstag da sind wir in das Kondi-weekend gefahren. Wo wir angekommen waren nahmen wir unser Zimmer in bezug. Um 10:00uhr hat das Training in der Turnhalle bei den Flumserberge stattgefunden. Zuerst machte Ronny und Marc das Training und nach der Hälfte, trainierte Steiner Stephan und Samuel uns. Steiner hat heute verschlafen.

Nach dem Training gab es Zmittag. Es war sehr lecker, Alexandra, Livia und Dennis mussten Abwaschen. Danach waren wir Wandern. Die Kleinen mussten nicht so viel Wandern wie die Grösseren. Dan durften wir ins Zimmer "ächli schnädäira" gha. Jetzt gab es Znacht. Zum Znacht gab es Burger. Nach dem Essen spielten wir noch Spiele. Jetzt mussten wir ins Bett gehen, dass wir Morgen wieder fitt für den Berglauf sind.

Liebe Grüsse
Simon

Sonntag

Am Morgen standen wir auf und frühstückten. Dann sagten die Leiter, dass zuerst der Berglauf stattfindet und danach die Schatzsuche. Der Berglauf verlief so: Simon, Leon, Lars und Robin mussten den weiteren Weg rennen. Wir anderen Yves, Dennis, Livia und Alexandra durften abkürzen. Beim Ziel trafen wir uns wieder. Danach spielten wir Schittliventschütis. Zu unserer grossen Freude durften wir noch zum Rodeln. Zum Mittag gab es Spagetti und Schnitzel. Vor der Rangvergündigung spielten wir

Mädchen gegen Jungs.
Auf der Schatzsuche fanden wir
immer wieder zwei Pfeile einer
war Verarschung. Trotzdem fanden
wir den Schatz im Wald in
der Nähe der Talstation. Drin
war Schokolade, die wir
gleich assen. Danach furten
wir müde und zu Frieden
nach Hause.

Alexandra

Kurzbericht zur Herbstversammlung vom Präsi

Nach dä Hauptversammlig isch eimal meh wieder d'Höll los gsi....

Versammlig, a Versammlig und diversi Sitzige händ sich anenad greit, wie GV Regionales Leistungszentrum, Delegiertenversammlung ZSV, LinthCUP Übergabe-sitzung, Diversi Sport-verein-t Sitzige und no einiges meh.

Au s'Polterabig und s'Hüortsfieber isch im Skiclub usbroche und so simmer bi 3 Hochzite vo Clubmitglieder presänt gsi bim spaliere und natürlich au voll parat gsi für dä Apéro nachher.

S'Clubprogramm isch natürlich au nöd z'churz cho...

Grad am Sunntig nach dä HV isch dä Ironman über d'Bühni gange. D'Rahel und ihres Team händ wieder en schöne Erfolg chöne erwirtschaftet und es isch mega gmüetlich gsi. Sogar Gäst us Spanie hät üsere Alass aglockt. Und d'Irene und dä Osi freuet sich glaub scho Wuche vorher uf dä Alass und d'Spaghetti vo dä Irene spöter sind au top gsi – also man lerne: Nie z'früe heigo! Danke Rahel.

D'Velotour, oh je Rainer, es hetti dini Abschiedstour selle si! Aber s'Gäsi isch komplett under Wasser gstande und dä Rainer hät dä Alass schweren Herzens müese absäge.



Am LinthCUP Grümpi simmer au verträte gsi und nöd nur als Statiste. Wiederum hät dä 2. Platz chöne ergatteret werde, natürlich wieder hinder dä Amler. Gratuliere zur tolle Leistig und irgendwann putzet mer die choge Amler wäg.

S'Raclette OK isch alässiglich vom 10-Jahr Jubiläum uf es

chlises Reisli mit dä Partner gange. So händ mir üsers Clubmitglied dä Tschümp i dä Krienseregg bsuecht und dete gschlofe. D'Chegelbahn hät scho gli nöme funktioniert, aber öppert isch sicher nöd gschuld gsi, dann sie hät gar nöd bis zu dä Chegel füre möge mit dä Chugle, gäll Fränzi! Super isch es gsi und s'OK hät chöne Energie tanke für dä 11. Alass im Oktober und für witeri 10 Jahr.

Im Birk mues jedes Jahr chli grumt und grodet werde, bevor dann üseri Birk-Trophy chan duregführt werde. Speziell erwähnenswert d'Teilnahm vo -4- Frau a dä Trophy – d'Claudia, d'Manu, d'Fränzi und d'Manu Gübeli händ alles gä – BRAVO.

Danke dä Birkvorbereiter under dä Leitig vom Wildi, em Organisator am Rainer und Gratulation zu dä Leistige a allne Teilnehmer.

Dä Roger hät dann im September zum sammle vo Papier und Karton iglade – öbs ächt en strenge Witer git? Blödsinn, für das müesst ja eher Holz gsammlt werde. Danke am Roger für d'Organisation und mir hoffet trotzdem uf en stränge Winter.

Neu isch dä Manuel für üseri Club- und Familiewanderig dä Oberguru. Über 50 Teilnehmer hät dä, doch eher nochli müed Röbi, am Morge chöne begrüesse. Dä Hoch-Ybrig im Summer mal z'erläbe isch wunderbar gsi. Danke viel Mol Röbi und mir freuet üs uf die nächste Abentür.



Am Ehremitglieder- und Odtimerusflug hät üsere Gruppe en 90 jährige Ma mit Enthusiasmus vo Rapperswil verzelt und hät debi grad au no chli politisiert bezüglich dä Stadtpräsidentswahle. Im Himapan isch eigentlich reserviert gsi, aber äbe wär gsi.... Aber mir händ dänn glich all no es Plätzli gfunde zum ässe. Mit äre Schifffahrt ufem Zürisee und am abschliessende Abschluss a dä Metzgete im Ochse isch dä wunderschön Tag dänn z'end gange. Danke viel Mol Werni,

du bisch eifach perfekt für das Aemtli.

Dä Schnee isch cho und au d'Temperature sind gfallene. So händ mir im Stubai ä wundschröni Wuche törfe erläbe. Für 20 Johr hämmer am Organisator am Erto voreme Johr Merci gseit. Mir händ numol gnau glueget und bemerkt, dass mir im 2016 jetzt wüchlich zum 20. Mal im Stubai gsi sind. Mir händ dänn dä Erto bi sinere Rückkehr miteme chline Gschänkli überrascht! (Fotone ligget uf) – Erto numol es ganz grosses Merci für die jetzt wüchlich 20 Wuche Stubaital.

Natürlich ebefalls es grosses Danke au am Leiterteam für die toll wuche mit dä Kids und dä Manu für d'Organisation zäme mit em Erto.

Sylvia Senteler, Fredy Senteler oder allefalls glich Lindegger...! Gäll Fränzi, bim Name Lindegger lüetet jetzt defintiv d'Alarmglogge! Weisch Fränzi, wo gschaffet wird, chönd au Fehler passiere, aber Fränzi... bitte nöme bis Lindeggers! Trotzdem isch üsere Alass dank Euem Isatz wieder hervorragend gloffe. Am ganze OK ebefalls es grosses Merci, s'Weekend hät aso d'Wüchig nöd verfählt.

Allne Verantwortliche vo üserne Aläss und natürlich allne Hälfer es riesigs Dake-schön für Eue unermüedlich Isatz. Ihr sind eifach einmalig was ihr alles leistet.

Kurzbericht zur Herbstversammlung vom Ski Team

Liebi Skiclubfamilie, geschätzter Vorstand

Endlich isches wieder loosgange, euses Summertraining mit de Grosse und de Skiclübler. Jogge, Wandere und neu au Liechtathletik uf de roote Bahn im Grüefeld sind ufem Programm gstande, gad chli Muskelkater gha.

D Swiss Ski Summer Trophy hemmer natürlich au wieder bsuecht und sind mit drü Gruppe an Start gange. Gratuliere allne zu de Leistige. Ufgrund vom 5. Rang vo einere Gruppe hemmer denn au is Milandia Griifensee an Final chöne. Sackstarchi 6 simmer worde. Gratuliere am Robin, Lars, de Julia, de Geraldine und namal am Robin. D Geraldine und de Robin sind extern zuekauf.

Inmitte vom Summer hend d Leiter d Gestellti, de Helm, d Hendsche montiert und wie Affe uf d Bäum ue kletteret – Ihr hends richtig erchennt, mir sind uf de Seilpark. Isch luschtig, anstrengend und am Schluss bim freie Fall au chli fuchtiiflössend gsi. Für die wo nanig gsi sind schwerschtens z empfehle. Danke em Skiclub und em Atzmännig für die finanziell understützig.

Zägg und Summerferie scho wieder verbii. S Konditraining het mitti August wieder gstartet. Es vielfältigs und abwechslungsrichs Programm hemmer wieder uf d Bei gestellt. Mir möchtet parat si für de Winter.

Immer wieder die Hand – isch halt scho en chrampf, aber ab in Birk. Die grosse vo de Sunne, die chline vom Chamm. Herzliche Gratulation allne zu ihrne Rangierge. Speziell möchte i d Sieger erwähne: de Leon Fretz und de Simi Blöchlinger wo züchtig is Ziel cho sind, d Vanessa Kündig, de Robin Tschümperlin und d Blöchlinger Julia, Gratuliere eu.



Und scho fascht isches wieder Winter. Mir Leiter sind en Tag früehner is Stubai greist und hend die wunderschöne Pischte und s Kaiserwetter gnosse. Am Sunntig isches so schön gsi, und so viel Lüt hets gha, isch also keis Skifahre meh gsi. Nach dem mir gwusst hend wie d Ski und d Schueh montiere isch denn au scho d Schwetti Chind cho am Sunntigabig. Dank guete Pischte, feinem ässe und schönem Wetter hemmer optimal und eimal meh unfallfrei

chöne trainiere. Was gits da na z säge, danke Manu und Erto fürs Organisere und dureführe, eimal meh hervorragend. Wie ihr vielleicht wüset hend die beide gseit, sie machet das uf Läbziite, merci.

Ich glaub es geht schon wieder loos, damit mein ich s Dunnschtigtraining. Ihr alli sind herzlich iiglade, bruchet nur Churzi Hose, es Liibli, Turnschueh und en Unihockeyschläger – scho sinder grüschtet und parat. De Stefan Steiner het wieder es kuuls Programm zemegstifflett. Chömet doch au, er wird sich freue.

S Letscht Wuchenend hemmer na öppis ganz neus gmacht und sind Samstag/Sunntig id Flumserberg is Kondiweekend. Gschlafe hemmer i de Skihütte vom Skiclub Siebne. Wandere, Berglauf und Schatzsuechi sind d Schlagwörter gsi vo dem Weekend. De Plausch isches gsi und au chli streng obwohl d Chind das ja ned gern zuegend. Mir hends uf jedefall müed z Neuhaus wieder de Eltere übergeh. Das wers scho wieder gsi vom Rückblick. Innere Wuche simmer am Lotto-match am Hilfe und e Wuche später stömmer scho wieder uf de Ski im Stubai. Fritig bis Sunntig trainiere und die neu Gondlebahn teschte. Wieder hemmer im Stubai Selektione mit Kondi und Skitest duregführt. Qulifiziert hend sich de Simi, de Robin, de Leon und de Lars. Gratuliere eu vierne. Ihr dörfet eu ufes kuuls Weekend freue. Wiiter gahts hoffentlich möglichscht schnell im Atzmännig. Erfahrigsmäss gömer aber na über Davos d Flumsi und de Hoch Ybrig go chehre. Mir hoffet wiiterhin, dass d Wetterschmöcker recht gha hend, wos gseit hend, es geb en „ghörige Winter“. Lömmer eus doch eifach überasche, mir nehmet wies chunt.

Herzlich Bedanke möchte ich mich zum Schluss für all die Unterstützungen immer wieder erfahren. Seget das Eltere, Gönner, von eu Skicübler, vom Vorstand und alli woni vergesse han. Danke möchte ich au de Leiter wo sich immer wieder Ziiit nehmet und ihres beschte gend, dass d Chind vorwärts chömet und vorallem au wiiterhin de Plausch hend. Wiiter z erwähne sind d Rahel üse Bekleidigs und d Simon euse Finanzguru. Danke für euren Lisatz. Theres au dir möchte ich danke für dini Unterstützigi. Merci Manu, für dini Hilf, d Idee und din Lisatz.

Zu guter Letzt wünsch ich eu wiiterhin en schöne Abig und gnüset de „ghörig Winter“. Ich danke fürs Zuelose und tschüss.

Philipp Gübeli

Steckbrief Stefan Fischer



Name:	Fischer
Vorname:	Stefan
Spitznamen:	Fischi, Chäfer, Angler, Captain
Alter:	No jung
Lieblingsessen:	Cordonbleu, Äplermaccaroni, Hamburger ;-)
Lieblingsgetränk:	Captain Cola
Lieblingssport:	Skifahren, Wandern
Freizeit:	Betriebsfeuerwehr, Reisen (vor Familie), PC-Freak
Gewohnheiten:	Preise vergleichen, forschen
Begabungen:	Schnupfen
Eigenschaften:	Witzig, gesellig, hilfsbereit
Skiclub-Verdienste:	Vorstandsmitglied seit 2016

Frohe Adventszeit

Der Vorstand wünscht allen Skiclubmitgliedern eine frohe Adventszeit, schöne Weihnachten zusammen mit ihren Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns auf eine tolle Skisaison und auf viele lustige Anlässe zusammen mit der Skiclubfamilie.

Euer Vorstand



Wichtige Adressen

Präsident:

Patrick Gübeli P 055 534 19 12
Fägswilerstrasse 10 N 079 378 78 25
8630 Rüti F 044 504 10 11
patrick@guebeli.net

Vizepräsident:

Adrian Wildhaber
Lenzikon 31a N 079 284 25 24
8732 Neuhaus
adrian.wildhaber@outlook.com

Kassier:

Stefan Fischer P 055 535 64 04
Hummelwaldstrasse 42 N 077 409 34 45
8645 Jona
stefan.fischer.ch@gmail.com

Aktuar:

Manuel Rüegg
Twirrenstrasse 56 N 079 734 27 63
8733 Eschenbach
manuel_rueegg@hotmail.com

Technische Leitung:

Theres Dönni P 055 240 19 77
Fägswilerstrasse 13
8630 Rüti
theres.doenni@swissonline.ch

Materialverwalter:

Roger Blöchlinger
Lenzikon 27 N 079 824 86 81
8732 Neuhaus
robl1993@hotmail.com

Administration:

Nicole Kündig P 055 282 46 23
Ufnau 4 N 076 390 28 33
8733 Eschenbach
kuendig@hispeed.ch

Oldtimer-Obmann:

Werner Oberholzer
Kreuzwiesstrasse 8 N 079 703 79 76
8735 St. Gallenkappel
werner.oberholzer@swissonline.ch

OK-Präsident Schneesport:

Martin Dönni
Hintergoldingerstrasse 17 N 079 909 11 60
8638 Goldingen
martin.doenni@swissonline.ch

J+S Coach:

Stefan Blöchlinger P 055 284 27 61
Laupenstrasse 8 N 079 442 82 53
8638 Goldingen
stefan.bloechlinger@bluewin.ch

Chef Timing-Crew Zeitmessung:

Stefan Rüegg P 055 284 23 86
Steigenstrasse 3 N 079 745 69 02
8638 Goldingen
stefanrueegg@bluewin.ch

Chef Ski Team:

Philipp Gübeli
Oberwiesstrasse 9 N 079 249 89 28
8645 Jona
guebeli.philipp@bluewin.ch

Clubboutique:

Inge Gmür
Glärnischweg 7 N 079 258 05 41
8638 Goldingen
i.gmuer@bluewin.ch

Chef-Stv. Ski Team:

Manuela Büsser-Kuster
Dorfstrasse 23 N 079 335 51 74
8638 Goldingen
buesser_manuela@bluewin.ch

LeiterInnen Ski Team:

Philipp Burkart	N 079 202 71 45	Leon Brändli	N 079 625 89 88
Ronnie Büsser	N 079 617 32 70	Stefan Steiner	N 078 835 77 71
Michaela Gmür	N 078 663 65 68	René Gmür	N 079 559 10 22
Roger Blöchlinger	N 079 824 86 81	Marc Oberholzer	N 079 197 68 15
Samuel Rüegg	N 077 459 00 60		

Simone Brändli (Finanzen) N 079 772 04 36 Rahel Bollhalder (Bekleidung) N 079 375 24 60

Bitte Adressänderungen ausschliesslich einem Vorstandsmitglied (und nicht direkt bei Swissski) melden. Vielen Dank!